

Oberamtstadt Neuenburg Am Montag, den 8. Mai nachm. von 4-6 Uhr werden Anmeldungen auf die vom Konsumalverband überwiefsenen Schnhwaren entgegen genommen.

Kartoffeln von erworbensfähigen Personen welche das lehrmal nicht berücksichtigt wurden und Familien mit mindestens 3 Kindern im Alter von 3 bis 10 Jahren entgegen genommen.

W.-V. Heute abend 8 Uhr „Dolapfel“. Vollständiges, vollständiges Ercheinen notwendig.

Wer liefert einen Wagon Lannen- und Forchen-Holz? Näheres durch Friedrich Waser, Bahnhofstraße.

Waldrennack. Habe etwa 200 Stck Hopfenstangen 4. und 5. Klasse abzugeben. Hans Nr. 18.

2 Leitern, eichene, 17 Sprossen, Schuermleitern geeignet, billig zu verkaufen.

Fr. Reißer, Bäckerei, Brühlgen, Brunnenstraße 1. Gutempfohlenes, anständiges Mädchen, das auf gute Bezahlung Anspruch machen kann, gesucht.

Stempel-Rissen und Stempel-Farbe stets vorrätig in der C. Reeh'schen Buchbdlg. Inh.: D. Strom.

Gottesdienste in Neuenburg Sonntag, den 7. Mai 1922. (Sonntag Jubilate).

Katholisch Gottesdien in Neuenburg Samstag, den 6. Mai 1922.

Methydisten-Gemeinde Unt. Gartenstraße Nr. 67.

Landkreis Calw Kreisarchiv Calw

Landkreis Calw Kreisarchiv Calw

Landkreis Calw Kreisarchiv Calw

Landkreis Calw Kreisarchiv Calw

Zum 6. Mai. J. N. Prinz Magnus von Württemberg ist am 6. Mai 1622 mit 28 Jahren bei Wimpfen gegen Tilly gefallen.

Die Schlacht bei Wimpfen am 6. Mai 1622. Im Nordwesten von Oberriesheim, M. Dellbronn, wurde vor 300 Jahren eine Schlacht geschlagen.

Württemberg.

Stuttgart, 4. Mai. (Mittelstandshilfe). Das Ergebnis der Mittelstandshilfe-Sammlung im ganzen Land betrug an Geld 2.993.100 M.

Stuttgart, 5. Mai. (Gegen die Sommerzeit). Der Landwirtschaftliche Centralverband hat sich kürzlich in einer Eingabe an das Arbeitsministerium gewandt.

Stuttgart, 5. Mai. (Lohnarbeitsverhandlungen in der Landwirtschaft). Die Verhandlungen wurden heute vor dem Schlichtungsausschuss fortgesetzt.

Stuttgart, 5. Mai. (Der Streik). Im Gemeinderat griffen die Kommunisten den Oberbürgermeister wegen seines Vergleichsvorschlags im Metallarbeiterstreik scharf an.

Schorndorf, 5. Mai. (Aufteilung des Oberamts Weisheim). Durch einen Artikel von Schultheiß Dayer (Weisheim) wird die Amtersamkeit erneut auf die Frage der Aufteilung des Bezirks Weisheim gelenkt.

Unterriethen, 5. Mai. (1200 Arbeitslose bei Daimler). Wie die Daimler-Motoren-Gesellschaft bekannt gibt, haben sich über 1200 Arbeiter mit den von der Firma vorgeschlagenen Bedingungen (48 Stunden-Woche) und 12 M. Zulage pro Stunde) einverstanden erklärt.

Baden. Karlsruhe, 3. Mai. Am Montag wurde abends zwischen 8 und 9 Uhr auf der Station Königsdorf aus dem fahrenden Zug heraus geschossen.

Stuttgart, 5. Mai. (Der Mord an dem regulären französischen Kommando geräumte Residenten). Kehl ist gestern abend durch eine Abteilung schwarzer Truppen von neuem besetzt worden.

Stuttgart, 5. Mai. (Gegen die Sommerzeit). Der Landwirtschaftliche Centralverband hat sich kürzlich in einer Eingabe an das Arbeitsministerium gewandt.

Stuttgart, 5. Mai. (Gegen die Sommerzeit). Der Landwirtschaftliche Centralverband hat sich kürzlich in einer Eingabe an das Arbeitsministerium gewandt.

Stuttgart, 5. Mai. (Gegen die Sommerzeit). Der Landwirtschaftliche Centralverband hat sich kürzlich in einer Eingabe an das Arbeitsministerium gewandt.

Stuttgart, 5. Mai. (Gegen die Sommerzeit). Der Landwirtschaftliche Centralverband hat sich kürzlich in einer Eingabe an das Arbeitsministerium gewandt.

Stuttgart, 5. Mai. (Gegen die Sommerzeit). Der Landwirtschaftliche Centralverband hat sich kürzlich in einer Eingabe an das Arbeitsministerium gewandt.

Stuttgart, 5. Mai. (Gegen die Sommerzeit). Der Landwirtschaftliche Centralverband hat sich kürzlich in einer Eingabe an das Arbeitsministerium gewandt.

Stuttgart, 5. Mai. (Gegen die Sommerzeit). Der Landwirtschaftliche Centralverband hat sich kürzlich in einer Eingabe an das Arbeitsministerium gewandt.

Stuttgart, 5. Mai. (Gegen die Sommerzeit). Der Landwirtschaftliche Centralverband hat sich kürzlich in einer Eingabe an das Arbeitsministerium gewandt.

Stuttgart, 5. Mai. (Gegen die Sommerzeit). Der Landwirtschaftliche Centralverband hat sich kürzlich in einer Eingabe an das Arbeitsministerium gewandt.

Widrige Karrikatur eines englischen und französischen Generals und dessen Text als Aufreizung gegen die Besatzungstruppen aufgelöst wurden.

Weinheim, 4. Mai. Auf der Landstraße von Frankfurt nach Heidelberg wurde der etwas schwerhörige Arbeiter Martin Fritz aus Dohrenbach von einem aus dem Saargebiet kommenden Kraftwagen überfahren und so schwer verletzt, daß er kurz darauf starb.

Bermischtes.

Die „Kultur“ der Fremden. Die ersten Auswähler des beginnenden großen Fremdenstroms zeigen sich bereits. In einer Aufführung der Götterdämmerung im Hoftheater in Rindheim gab es einen großen Skandal.

Jugendlicher Brandst. Auf dem Bahnhof Erlangen wurde in der Nacht zum Donnerstag ein Lehrling der Dresdener Bank in München verhaftet, der mit Wertpapieren im Betrage von 600.000 Mark wenige Stunden zuvor aus München geflohen war.

Eine große Villa oder ein Schloß! Wir lesen in einer großen Berliner Tageszeitung folgendes Inserat: Von einem großen Industrie-Konzern werden sofort oder in absehbarer Zeit zu kaufen gesucht: für einen Generaldirektor: eine große Villa oder ein Schloß; für zwei Direktoren: zwei kleinere Villen, für vier Prokuristen und zehn Beamte: ein Mehrfamilienhaus oder mehrere Familienhäuser, sämtlich in Berlin oder Vororten.

Eine rohe Tat. In der Textilfabrik in Eberdingen bei Wien wurden wegen Arbeitsmangels im Einvernehmen mit der Gewerkschaft von 600 Arbeitern 40 entlassen.

Wo sind die Verborenen? Im September v. J. tauchte in der französischen Presse zuerst in dunklen Andeutungen die Gewissheit von einem im Dorf Bantelcourt an der Oise zu Beginn des Krieges verübten furchtbaren Mordgericht auf.

Der betrunkene Kirchendieb in der Sektzeit. Die aus Kopenhagen geschriebene wird, hat sich dem Pfarrer der Weiboldenkirche als er seinen Sonntag in der Sakristei sein Bierbechergewand anlegen wollte, ein merkwürdiger Anblick.

Der betrunkene Kirchendieb in der Sektzeit. Die aus Kopenhagen geschriebene wird, hat sich dem Pfarrer der Weiboldenkirche als er seinen Sonntag in der Sakristei sein Bierbechergewand anlegen wollte, ein merkwürdiger Anblick.

Der betrunkene Kirchendieb in der Sektzeit. Die aus Kopenhagen geschriebene wird, hat sich dem Pfarrer der Weiboldenkirche als er seinen Sonntag in der Sakristei sein Bierbechergewand anlegen wollte, ein merkwürdiger Anblick.

Der betrunkene Kirchendieb in der Sektzeit. Die aus Kopenhagen geschriebene wird, hat sich dem Pfarrer der Weiboldenkirche als er seinen Sonntag in der Sakristei sein Bierbechergewand anlegen wollte, ein merkwürdiger Anblick.

Der betrunkene Kirchendieb in der Sektzeit. Die aus Kopenhagen geschriebene wird, hat sich dem Pfarrer der Weiboldenkirche als er seinen Sonntag in der Sakristei sein Bierbechergewand anlegen wollte, ein merkwürdiger Anblick.

Wilt. Wadenhut, Neuenburg, Telefon 106, Tuchhandlung und Schneiderei.

Auch bei mir nicht gelaupte Stoffe werden billigst verarbeitet



**G. Tröller's Stoffverkauf** im Carl-Friedrichshof, Delfische 37.  
Zum zweitenmale in Pforzheim!!

Für die Frühjahrsmode empfehle ich meiner verehrten Kundschaft die Beschäftigung meines reichhaltigen Lagers in  
**Damen- und Herren-Stoffen**  
Homespunne, reine Kammingarne, Cheviots, Covercoat, etc. etc.,  
in prima Qualitäten, zu sehr billigen Preisen.  
Günstiger Einkauf für Wiederverkäufer und Schneider.  
Galeriesäle der elektrischen Straßenbahn: Carl-Friedrichshof.

Der Frankfurter billige Sonder-Verkauf  
von G. Tröller im Carl-Friedrichshof, Pforzheim, Delfische 37.

**Dresdner Bank**

Kapital 550 Millionen Mark  
Reserven rund 400 Millionen

Stuttgart Cannstatt  
Heilbronn Ulm

RBN *Mil. Bosch Nachf.*  
W *Wildbad,*  
*Kopfhaube Telefon 32*

Große Auswahl  
in  
Manufakturwaren  
Aussteuerartikeln

Damen-Wäsche  
Herren-Wäsche  
Trikotagen  
Kragen Cravatten  
*Reelle Bedienung!*  
*Billigste Preise!*

**Anzug-Stoffe,**

in guten Qualitäten, per Meter M. 160.—,  
210.—, 290.—, 390.— bis 950.—,  
**reinwollener Cheviot,**

blau und schwarz,  
sowie sämtliche Futterstoffe,  
teilweise weit unter Tagespreis.

**W. Eichsteller, Rotensol.**

Altisen, alte Dosen, sowie sämtl. Metalle,  
alte Zeitschriften und Papier, Lumpen  
und Flaschen, sowie ganze Einrichtungen  
kauft zu höchsten Tagespreisen.

**Alfons Schneider, Birkenfeld, Marktstr. 8.**

Jedes Quantum wird abgeholt. Telefonbenützung 20.  
Postkarte genügt.

**Marke A: gewürzter** (enth. Kochl. mit phosphorhalt. Kalk und Treben)  
**Futterkalk**

**DROGEROL** *das Beste für Schwäche*



Wichtig! Achtung! Bitte nicht annehmen, dass dies eine Werbung für ein Produkt ist, das nicht existiert. Die Abbildung zeigt eine Person, die an einem Tisch sitzt, was typisch für eine Werbeanzeige aus dieser Zeit ist.

Glänzend begutachtet. Vom Reichsanw. I. Ein. u. Verord. zum Verkauf  
genehmigt. Paket mit 2 Pfund Mark 10.—  
Klein. Fabr.: **W. Benz, Regold, Bahnhofstr. 56 u. 89.**  
zu haben in: **Neuenbürg: W. Birk; Calmbach: Albert Barts;**  
**Drogen: Herrmanns & Dehle; Hohen-Suz: Albert Siegmater;**  
**Zangendran: Adolf Titus; Schömberg: Aug. Dreiling, Drogerie;**  
**Schwann: Rudolf Lang; Heidenbach: Ludwig Hohlinger; Ebn-**  
**weiler: Carl Grant; Birkenfeld: W. Krüger; Ottenhausen:**  
**Carl Reiter, Elm.; Gräfenhausen: Frau Luise Künjen; Wiesel-**  
**berg: Marie Meier, Gänslung.**

**Kind**

(Knabe) wird aufs Land in  
gute Pflege gegeben.  
Angebote unter Nr. 80 an  
die Enstätergeschäftsstelle.

**Friseur-  
Lehrling**

wird angenommen.  
**Wilhelm Maulsch,**  
Friseur,  
Pforzheim, Schloßberg 4.

**Herrenab.  
Tüchtiges, gewandtes  
Servierfräulein**

per 1. Juni gegen hohen Lohn  
gesucht.  
**Hofel Racher, Telefon 7.**

**Einzug von Forderungen**

Beratung von Steuerfragen pp.  
durch  
**Inbasso-Gesellschaft Wollinger,**  
Neuenbürg.

**!! Baumaterialien !!**

**Cement, Kalk,**  
Falzriegel, Viderschwänze,  
Steinzeug- u. Cementröhren,  
Glasziegel, Dachpappe,  
Falzbaupappe, Backsteine,  
Schwemmsteine,  
Schlackensteine,  
Chamottesteine,  
Boden- und Wand-Beläge  
in Waggonladungen ab Fabrik,  
kleinere Quantum ab Lager  
Wildbad zu den billigsten  
Tagespreisen.  
**Wilhelm Krauß,**  
Baumaterialien, Wildbad.

**Alle Musik-  
Instrumente**

für Haus und  
Orchester von  
den einfachsten  
Schüler- bis zu den feinsten  
Künstler-Instrumenten, alles  
Zubehör, Saiten usw. emp-  
fehlt in reichster Auswahl  
**Musik-Haus Curth,**  
Großhandel und Einzelverkauf  
**Pforzheim, Leopoldstr. 17**  
(Klaffenriedalsh - Kogbrücke).



**Kaufe**

**Gold, Platin, Silber**  
zur gewerblichen Verarbeitung.  
**Angah Meisch, Pforzheim,**  
Edelmetallhandlg., Engstr. 39,  
Telefon 3489.

**Ein gut erhaltenes  
Bodenteppich**

ist zu verkaufen.  
In erfragen in der En-  
stätergeschäftsstelle.

**Ottenhausen,  
Ein langhaariger Schwan-  
zer ist  
zugelaufen**

und kann gegen Einrückungs-  
gebühren und Futtergeld abge-  
holt werden bei  
**Koth zum „Rohle“.**  
Schwann.

**Ein  
Zucht-  
Rind,**

6 Monate alt verkauft  
**Carl Bentner.**  
Schwann.

**Städtstoffdünger**

für Kartoffeln u. Getreide  
hat noch etwas abzugeben  
**Carl Bentner.**  
Conweiler.

**Ein Paar kleine  
Läufer-  
Schweine**

hat zu verkaufen  
**Wilhelm Kaufmann:**  
Herrenab.  
Jüngeres

**Mädchen**

für leichte Galanteriear-  
beit für sofort gesucht.  
**Paul Admisch,**  
Galanteriewarenfabrik,  
Landhaus Hindenburg.



**Pforzheimer  
Geflügelzucht und  
Brutzentrale.**

Lohnbrüterei, Bruteier  
von prämi. Stämmen, Rücken  
von Ruffhähnen und Enten,  
sowie Landhuhn-Rücken  
empfiehlt zu Tagespreisen  
**W. Dürler, Pforzheim,**  
Bohrsteinstr. 8.

**Fr. Sautner,**  
Pforzheim-Grödingen,  
Wildbadstraße 64, Tel. 1963.

**Friedrich Dann, Pforzheim, Telefon 2244,**  
Herrenstr. 12,  
— bringt größte Auswahl —

**Damenhüte**

in Tüll — Leder — Seide, sowie sämtlichen Strohhüten.  
Arbeiten und Fassonieren jeglicher Art Hüte  
nach neuesten Formen; außerdem empfehle mein großes Lager in

**Damen-Strümpfen,**  
nur beste Qualitätsware, zu mäßigen Preisen.

Neuenbürg, 5. Mai 1922.

**Danklagung.**

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme,  
welche wir bei dem schweren Verluste unseres lieben  
Vaters, Schwiegervaters, Großvaters, Bruders,  
Schwagers und Onkels

**Friedrich Walter**

erfahren durften, für den erhebenden Gesang von  
Heren Rektor Vallmer mit seinen Schülern, allen  
denen, die ihn während seiner langen, schweren Krank-  
heit besuchten und erquickten, sowie allen denen,  
welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten,  
sprechen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten  
Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Heidenbach, 5. Mai 1922.

**Danklagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei  
dem Hinscheiden unseres lieben Bruders, Onkels  
und Schwagers

**Christoph Fr. Schönthaler**

sei an dieser Stelle herzlich Dank gesagt.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
Der Bruder: **Ernst Schönthaler mit Fam.**

Birkenfeld.

**Gartenarbeit**

übernimmt in allen vorkommenden Arbeiten, sowie Renas-  
sagen und in allen Friedhofarbeiten für hier und auswärts.  
**Fridolin Duffner, Gärtner,**  
Göbelstraße Nr. 31.

**Personal gesucht!**

**Zimmermädchen, Mädchen**  
für Küche und Haushalt und ein  
**Hausburische,**  
der etwas Gartenarbeit versteht, finden zum 1. Juni gut-  
bezahlte Dauerstellung.  
**Erholungsheim Ludwigsburg,**  
Bad Liebenzell.

**Salamander-  
Stiefel**

in Rahmen-Ware für Damen und  
Herren, in Kinder-Stiefeln  
in schwarz und braun, in Ar-  
beiter- und Feldstiefeln, beste württemberg. Fabrikate  
Handschuhe, Sandalen, Reiseschuhe, Bekleid- und  
weiß Leinen-Artikel, Pantoffeln, Filzhalbknie-  
empfehlen in reichster Auswahl.  
**Hermann Lutz, Wildbad.**

**Zur Stochholzrodung**

empfehle  
**Sprengstoffe, Sprengkapseln,  
Zündschnüre.**

**Gerhard Paulus, Fernstr. 15, Bad Liebenzell.**

**Urin-Untersuchungen**

zur Erkennung von Krankheiten  
führt seit 11 Jahren gewissenhaft aus  
**Laboratorium Ludwig Näfz, Grafrath,**  
Oberbayern.

Morgenurin mit Alter und genauer Adresse per Postpaket  
einsenden mit Angabe der Krankheitsbeschreibung.  
**Tausende von Dankschreiben!**

**Dank!** Auf die Kränkturen des Herrn Ludwig  
Näfz, Laboratorium in Grafrath, Oberbayern, ist eine Besse-  
rung meines Allgemeinbefindens eingetreten. Die Schmerzen  
in der Nierengegend, sowie Verdauungsstörungen sind ziem-  
lich behoben, ebenso die asthmatischen Beschwerden. Da  
aller Dankbarkeit  
geg.: **Ottile Bärmator, Landshut**  
Nr. 598.

**Ständiges Inferieren führt zum Erfolg**

Stuttgart 6. M.  
tags wird am nächst  
Beratung (Barogr